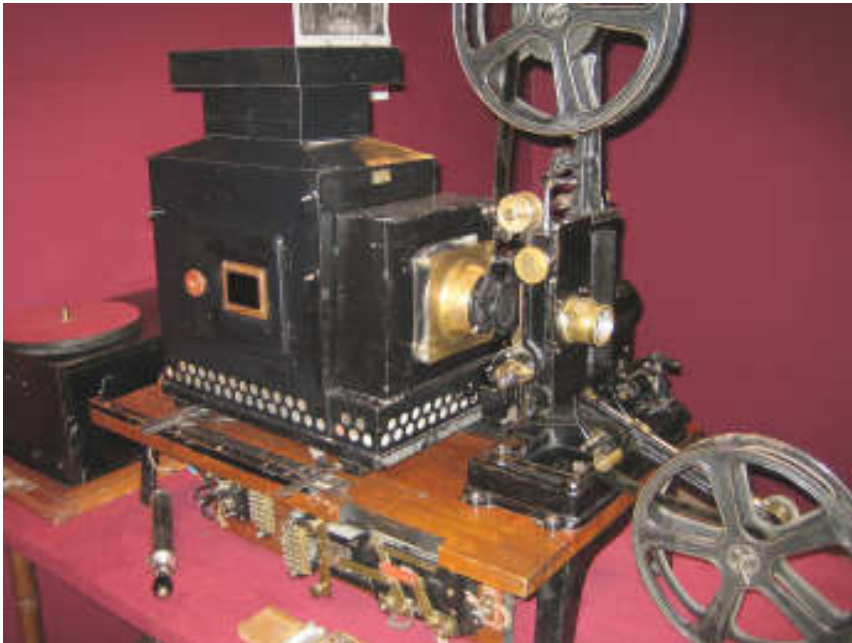




kinOptikum gaspoltshofen Gaspoltshofen (Grieskirchen)



Augenblicke zur Geschichte & Technik des Kinos Ein Kinomuseum, in dem der Besucher Einblick hinter die Kulissen des Kinos erhält.

Als die Bilder laufen lernten. Ende des 19. Jahrhunderts wurde weltweit entwickelt und erfunden: 1895 fand in Paris die erste Filmvorführung vor einem großen, zahlenden Publikum statt, in der die Brüder Lumière 15 selbstgedrehte Kurzfilme zeigten. Der älteste Projektor in unserer Ausstellung wurde, wie könnte es anders sein, 1899 in Frankreich hergestellt: Carl Friedrich Lifka bereiste damit von 1899 bis 1909 Österreich-Ungarn, ehe er sich in Linz niederließ. Er ist als einer von ganz wenigen weltweit noch funktionstüchtig.

Die große Zeit des Stummfilms. Trotz oder vielleicht gerade wegen der schlechten wirtschaftlichen Lage in der Zwischenkriegszeit erlebte das Kino eine große Zeit, aus der uns noch heute Darsteller wie Charly Chaplin oder Buster Keaton bekannt sind. In den 1920-ern gelang es, Bild und Ton synchron abzuspielen. Damit änderte sich mehr, als man vermuten würde: Der zuvor internationale Film war nun an die Sprache gebunden.

Die Nachkriegszeit fordert technische Neuerungen. Vorführcabinen mit 2 Projektoren für unterbrechungsfreien Filmgenuss, breitere Bilder und Stereoton, später Dolby-Surround-Ton begeistern das Publikum. All diese Entwicklungen lassen sich im kinOptikum anhand zahlreicher Exponate nachvollziehen. Der einzige österr. Hersteller war Friedl-Chaloupka, den wir mit mehreren Exponaten würdigen. Parallel dazu wird die Entwicklung im Bereich Schmalfilm und Video dargestellt. Besonders Eumig und Ditmar als österreichische Hersteller liegen uns dabei am Herzen.

Das digitale Zeitalter. Der vorläufig letzte Schritt ist die Digitalisierung des Kinos. Das vorhandene Minikino arbeitet bereits mit dieser Technik. Hier kann der Besucher einen Film seiner Wahl sehen.

Öffnungszeiten: Sonn- Feiertags 14.00 - 17.00 Uhr (zw. Ostern und 26. Oktober) Jederzeit gegen Voranmeldung (07735/6954 - Marktgemeindeamt oder 0676/7805102 - Fr. Spitzer)

Preisinformationen: Erwachsene: 5,-

Gruppe: 4,-

Kinder ab 6: 3,-

Familie: 10,-

Kinderfreundlich:

Kinder ab 10 Jahren, Kinder 6-10 Jahre

Daten & Fakten:

Im Eintrittspreis ist eine Führung enthalten. Diese dauert 30 bis 60 Minuten (je nach Publikum und Wissensdurst). Im Anschluss werden z.B. alte Wochenschauen vorgeführt (1933 bis 1979 - Dauer 15 bis 30 Minuten).

Kontaktadressen:

Anbieter:

Sabine Spitzer

Hauptstraße 15, 4673 Gaspolthofen

Tel.: +43 (0676) 7805102

e-Mail: kinoptikum@spielraum.at

Web:<http://www.kinoptikum.at>

0ÖNachrichten

LANDSCHAFTEN
FÜR LEIDENSCHAFTEN



Diesen oder ähnliche Tipps findest du unter www.ausflugstipps.at